



Bundesministerium
für Gesundheit

Bundesministerium für Gesundheit, 53117 Bonn

Gemeinsamer Bundesausschuss
Auf dem Seidenberg 5
53721 Siegburg

Gemeinsamer Bundesausschuss				
Original: <i>F. D. Brenne</i>				
Kopie: <i>Hausarbeit</i>				
Eingang: 26. Nov. 2007				
Vors.	GF	M-VL	QS-V	AM
	P/Ö	Recht	FB-Med.	Verw.

vorab per Fax: 02241-938835

213

Walter Schmitz

Rochusstraße 1, 53123 Bonn

53107 Bonn

TEL +49 (0)228 99 441-3103

FAX +49 (0)228 99 441-4924

E-MAIL walter.schmitz@bmg.bund.de

INTERNET www.bmg.bund.de

Bonn, 26. November 2007

AZ 213 - 44746 - 5

213 - 44746 - 32

Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses gem. § 91 Abs. 5 SGB V vom 13.09.2007
hier: **Änderung der Mutterschafts-Richtlinie:**

1. **Änderung der Richtlinie zur Empfängnisregelung und zum Schwangerschaftsabbruch sowie der Mutterschafts-RL**
Screening auf genitale Chlamydia trachomatis-Infektionen bei Frauen
2. **Änderung der Mutterschafts-RL**
Merkblatt zum empfohlenen HIV-Antikörpertest für Schwangere

Sehr geehrte Damen und Herren,

der von Ihnen gemäß § 94 SGB V vorgelegte Beschluss nach § 91 Abs. 5 SGB V zur Änderung der Richtlinien zur Empfängnisregelung und zum Schwangerschaftsabbruch sowie der Mutterschafts-Richtlinie (Screening auf genitale Chlamydia trachomatis-Infektionen bei Frauen) und Änderung der Mutterschafts-Richtlinie (Merkblatt zum empfohlenen HIV - Antikörpertest für Schwangere), wird nicht beanstandet.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez.: Dr. Langenbacher

Aufgefertigt:

Schmitz

